

SICHERHEITSDATENBLATT

PROTEKTOR TECNODUR

Seite 1

Überarbeitet am: 13.04.2010

Revisionsnummer: 2

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

Produktbezeichnung: PROTEKTOR TECNODUR

Produktcode: BS28

Verwendung des Produkts: Beschichtung zur Versiegelung wasserbeständiger Bodenbeläge.

Firmenname: Langguth Chemie GmbH

Wandalenstrasse 6 86343 Königsbrunn

Deutschland

Tel: +49 8231-60506-0 Fax: +49 8231-60506-99

Notfalltelefon: +49 8231-60506-0 Während der Bürozeiten.

Email: info@langguth-chemie.de

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Arbeitsplatz Grenzwert: Dieser Stoff hat keinen Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz.

PBT: Stoff wird als kein PBT Stoff identifiziert.

Richtlinie 1999/45/EG: Dieses Gemisch nicht erfüllt die Kriterien für die Einstufung als gefährlich

gemäß Richtlinie 1999/45/EG.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: ETHYLDIGLYKOL (*AGW) 1-10%

EINECS: 203-919-7 CAS: 111-90-0

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Beschwerden Arzt

aufsuchen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen einleiten. Bei Beschwerden Arzt

aufsuchen und Etikett vorzeigen.

Einatmen: Person Frischluft zuführen und bei Beschwerden Arzt konsultieren.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit

Sprühwasser kühlen.

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen-

oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Überarbeitet am: 13.04.2010 SICHERHEITSDATENBLATT

PROTEKTOR TECNODUR

Seite 2

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Um Auslaufen zu

verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen

eindämmen.

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung Kontakt mit

unverträglichen Stoffen vermeiden - siehe Absatz 10 des

Sicherheitsdatenblatts.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Kontakt mit Augen und Haut

vermeiden.

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Nicht

zusammen mit Lebensmitteln lagern. Vor Frost schützen.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Gefährliche Bestandteile: ETHYLDIGLYKOL

DE - 8 St. AGW: 35 mg/m3, 6 ppm

Technische Maßnahmen: Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine besonderen Maßnahmen

erforderlich.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril. Handschuhe aus Gummi.

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden. Die genaue

Durchdringzeit des Handschuhmaterials ist beim Hersteller zu erfahren und

einzuhalten.

Augenschutz: Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht erforderlich. Bei Spritzgefahr

Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz empfohlen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssigkeit

Farbe: Cremefarben

Geruch: Charakteristischer Geruch

Verdunstungszahl: Vernachlässigbar

Brandfördernd: Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

Löslichkeit in Wasser: Beliebig mischbar

Viskosität: Nicht viskos

Relative Dichte: 1,030 (20°C)

Überarbeitet am: 13.04.2010 SICHERHEITSDATENBLATT

PROTEKTOR TECNODUR

Seite 3

pH: 8-9 (20°C)

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze. Direktes Sonnenlicht.

Zu vermeidende Stoffe: Kontakt mit anderen Chemikalien vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN (SYMPTOME)

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Keine Symptome.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

PBT Identifizierung: Stoff wird als kein PBT Stoff identifiziert.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch

spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche

oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR / RID

UN Nr: Kein Gefahrgut.

IMDG / IMO

UN Nr: Kein Gefahrgut.

IATA / ICAO

UN Nr: Kein Gefahrgut.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Gefahrenkennz: Keine bedeutende Gefahr.

S-Sätze: S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Überarbeitet am: 13.04.2010

SICHERHEITSDATENBLATT

PROTEKTOR TECNODUR

Seite 4

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich

nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen

beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EG) Nr 1907/2006

erstellt.

* zeigt den Text im SDB, der zur vorigen Version geändert wurde.

Haftungsauschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird

jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden,

die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden

sind, verantwortlich gemacht werden.